

Gemeinsame Medienmitteilung

UEFA Women's EURO 2025 kommt nach Thun

Die Fussball-Europameisterschaft 2025 der Frauen findet in der Schweiz statt. In Thun werden voraussichtlich drei Spiele ausgetragen. Die Stadt und der FC Thun Berner Oberland freuen sich über den Entscheid. Über den Bruttokredit von 3,65 Millionen Franken entscheidet der Thuner Stadtrat am 15. Juni 2023.

Die UEFA hat die Schweiz heute, 4. April, als Austragungsort der Frauenfussball-Europameisterschaft 2025 auserkoren. Die Fussballspiele sollen während knapp vier Wochen in insgesamt acht Schweizer Städten ausgetragen werden. Neben Thun und Bern sind Basel, Genf, Zürich, St. Gallen, Sion und Luzern als Host Cities vorgesehen. «Die Freude ist riesig, denn mit der Austragung des Turniers haben wir die Chance, dem Frauenfussball weiteren Schub bezüglich Akzeptanz, Bekanntheit und Anerkennung zu verleihen. Ich bin überzeugt: Das wird ein grosses Fussball-Fest», sagt Gemeinderätin Katharina Ali-Oesch. Der Thuner Gemeinderat unterstützt die Kandidatur (vgl. [Mitteilung vom 22. September 2022](#)). Er wird dem Stadtrat am 15. Juni 2023 einen Bruttokredit von 3,65 Millionen Franken unterbreiten. Es ist davon auszugehen, dass sich Bund und Kanton Bern anteilmässig an den Kosten beteiligen werden.

Thun hat Erfahrung mit Sport-Grossanlässen

In der Stadt Thun beginnen nun in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Fussballverband (SFV), der Partnerstadt Bern sowie Bund und Kanton die Vorbereitungsarbeiten auf operativer Ebene. Die Fussballeuropameisterschaft der Frauen findet im Juni/Juli 2025 statt. In der Stockhorn Arena in Thun werden voraussichtlich drei Spiele ausgetragen. Thun erwartet zahlreiche Fans aus ganz Europa und kann damit seine Erfahrung in der Durchführung von Sport-Grossanlässen erneut unter Beweis stellen. So war Thun in den vergangenen Jahren bereits zwei Mal Austragungsort für den internationalen Grossanlass Ironman. Auch das Schweizer Fussball-Nationalteam der Frauen hat in den letzten Jahren mehrmals Länderspiele in der Stockhorn-Arena ausgetragen. «Frauenfussball ist für uns ein wichtiges Thema. Wir freuen uns riesig darüber, die Spiele in der Stockhorn Arena durchführen zu können und die besten Spielerinnen Europas in unserem Heimstadion zu begrüßen», sagt Andres Gerber, Präsident FC Thun Berner Oberland.

Ideale Voraussetzungen als Host City

Dank der zentralen Lage, der guten Infrastruktur und der Anzahl Unterkünfte verfügt Thun über ideale Voraussetzungen, um die Fussballerinnen, die Entourage und die Fans willkommen zu heissen. Als Host City kann sich Thun bei den Gästen aus dem In- und Ausland als attraktive und



lebendige Sport- und Freizeitstadt präsentieren. Dank der medialen Aufmerksamkeit werden die Bilder von Thun in ganz Europa und darüber hinaus verbreitet.

Auskünfte an die Redaktionen:

- Gemeinderätin Katharina Ali-Oesch, Vorsteherin Bildung Sport Kultur, Tel. 079 355 47 86 (Rückruf)
- Dr. Frank Heinzmann, Chef Amt für Bildung und Sport, Tel. 076 346 02 10
- Andres Gerber, Präsident FC Thun Berner Oberland, Tel. 079 691 22 93.

4. April 2023